

wegzulassen, oder hinzuzusetzen, was dem Alter derselben angemessen scheint.

Damit junge Herzen nicht zu oft durch traurige Bilder betrübt werden, habe ich manches Empörende, das uns die Geschichte liefert, hinweggelassen, und es nur da beibehalten, wo es uns umgänglich notwendig war, böse Menschen zu bezeichnen, um dadurch den Werth der Tugendhaften besser in das Licht zu stellen.

Um die Aufmerksamkeit der jungen Leser mehr zu fesseln, habe ich mir erlaubt die kleinen Erzählungen aus der Weltgeschichte in ein munteres Gewand einzukleiden, und dabei Kinder auftreten zu lassen, die durch ihre Spiele oder ihr Benehmen gegen einander selbst die Veranlassung dazu herbeiführen.